



Rubrik: Soziales
Ausgabe 10 - 2019

Stadt beugt Grippewelle vor

In Kaliningrad ist seit Anfang Herbst eine mobile Impfstation tätig. Interessenten können sich kostenfrei gegen Grippe impfen lassen.

Vorab erfolgt eine ärztliche Untersuchung. Dies teilt die Pressestelle der Gebietsregierung mit.

Die Impfstation ist meist auf Parkplätzen vor Kaufhäusern und Supermärkten zu finden.

Mediziner raten, sich weit im Voraus impfen zu lassen, lange bevor Stadt und Gebiet von einer Grippewelle überrollt werden. Der Schutz gegen Viren setzt erst 14 Tage nach der Impfung ein.

© Königsberger Express